

Pharma-Logistik-Brief

Aktuelle Informationen für die Gesundheits- und Pharmabranche

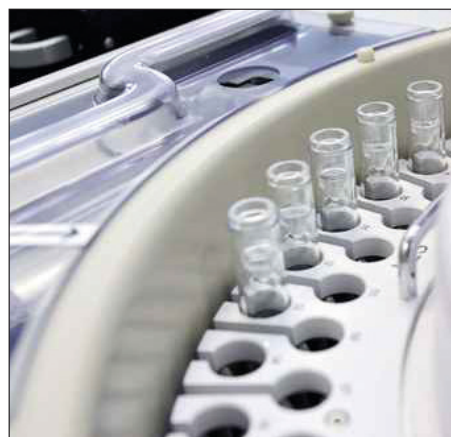
Arzneittelhersteller im Blickpunkt

Pharmaindustrie im Umbruch

Die global agierenden Pharmaunternehmen stehen unter Druck. Patentabläufe, fehlender Nachschub aus der Forschungspipeline und erschwerte Marktzugangsbedingungen charakterisieren die Situation einer renditeverwöhnten Branche, die um zukunftsfähige Konzepte ringt.

Nach Angaben des Marktforschungsinstituts IMS Health verlieren Medikamente mit einem Umsatz von 135 Milliarden Dollar bis 2013 ihren Patentschutz. Innovationen aus den firmeneigenen Forschungsabteilungen, besonders Produkte mit Blockbuster-Potenzial werden

rar, zudem sind die Investitionen in den vergangenen Jahren kontinuierlich angestiegen, während die Chancen auf einen Return on Investment sinken. Die Beratungsgesellschaft PwC hat berechnet, dass sich im Zehnjahreszeitraum von 1996 bis 2006 die F&E-Ausgaben zwar verdoppelt haben, sich die Anzahl der zugelassenen Wirkstoffe aber gleichzeitig von 53 auf 22 verringerte. Die Hürden beim Marktzugang und in Bezug auf die Erstattung werden höher. Wie sich die, mit dem AMNOG eingeführte, frühe Nutzenbewertung neuer Arzneimittel langfristig auswirkt, wagt derzeit keiner konkret zu prognostizieren. Fest steht: der zwischen Industrie und dem GKV-Spitzenverband auszuhandelnde Preis für ein neues Medikament wird jedenfalls als Referenz auch das Preisgefüge in anderen Märkten beeinflussen.



Fortsetzung auf Seite 2



Liebe Pharmaentscheider!

Unser neues Hochregallager ist bezugsbereit und neue Kühlzellen im BTM-

Lager gehen in Betrieb. Damit ist unser zweiter Bauabschnitt abgeschlossen und die Abnahme durch die Genehmigungsbehörde steht unmittelbar bevor. Wir bieten Ihnen dann ein breites Outsourcing-Potenzial an.

Schützen Sie sich vor Nebenwirkungen – beispielsweise ausgelöst durch die Folgen des AMNOG. Stellen Sie Ihre momentanen Logistik-Kosten auf den Prüfstand – wir rechnen gern „spitz“ mit.

Ihr

Karl-Heinz Dörhage
Karl-Heinz Dörhage
Geschäftsführer
Med-X-Press GmbH

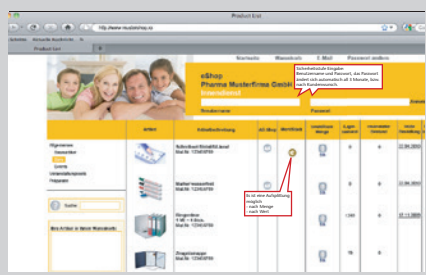
Zoll – jetzt auch BTM

Med-X-Press hat die Zusammenarbeit mit dem Zollamt Goslar verstärkt. Fertige Sendungen können für den internationalen Versand dadurch schneller bearbeitet werden. Zudem ist das Zollamt Goslar bzw. das Hauptzollamt-Braunschweig jetzt auch für das Ver-zollen von BTM zugelassen.



eShop: Neues Service-Release

Mehr Features, mehr Service, mehr Freude am Netz – mit dem neuen eShop-Release können User beispielsweise Reportings selbst ziehen. Testen Sie die nutzerfreundliche neue Oberfläche und den Service, den Ihnen unser eShop bietet.



7 separate Herstellungsräume

Med-X-Press verfügt über insgesamt sieben abgetrennte Herstellungsräume, die nach Produktgruppen separat genutzt werden können – z. B. für Zytostatika, Hormone oder Betäubungsmittel. Die Herstellung erfolgt durch qualifiziertes Personal nach anerkannten und bewährten pharmazeutischen Regeln.



Fortsetzung von Seite 1

Pharmaindustrie im Umbruch

Strategische Ausrichtung?

Die aktuellen Entwicklungen werden nachhaltige Wirkungen auf die strategische Ausrichtung von Big Pharma haben. Die Verschärfung des Kosten- und Preisdrucks werten Experten als Signal für eine Neuorientierung der Pharmamultis. Die Optionen lauten: Firmenübernahmen und Kooperationen, das Einlizenzieren von Produktentwicklungen oder der Zukauf von Know-how, bei dem gerade junge Biotech-Unternehmen im Fokus stehen.

Die traditionellen Geschäftsmodelle der Pharmahersteller und die gesamte Wertschöpfungskette stehen auf dem Prüfstand. Nach Expertenmeinung hat die pharmazeutische Industrie die Evaluierung interner Prozesse und die Kontrolle von Kostenstrukturen lange Zeit vernachlässigt. Die pharmazeutische Industrie könnte sich hier an den

Schlüsselindustrien Automobil oder Maschinenbau orientieren. Outsourcing und Flexibilisierung wurden hier vorbildhaft zur Steigerung der Rentabilität umgesetzt.

Outsourcingpartner Med-X-Press

Med-X-Press ist mit seinen Dienstleistungen und Lösungen genau darauf spezialisiert, die aktuellen und künftigen Anforderungen der Pharmaindustrie schnell und präzise zu erfüllen: flexibel bei Wünschen, sicher durch Vorhalten von geschultem Personal und gebäudetechnischen Ressourcen. Sämtliche gesetzlichen Rahmenbedingungen und GMP-Richtlinien werden von Med-X-Press erfüllt. Das Portfolio ist so aufgestellt, dass mit jedem Pharmaunternehmen eine logistische Allianz oder ein Dienstleistungsnetzwerk möglich ist – damit Strukturen effizienter gestaltet und Kostensenkungspotenziale realisiert werden.

Unser zuverlässiges Med-X-Press Kunden-Prinzip

Lösungen für Pharma- & Gesundheit

Im Lauf seiner noch jungen Unternehmensgeschichte hat sich Med-X-Press als Dienstleister einen festen Platz unter den Top-Ten-Unternehmen der Branche und ebenso unter vielen KMU-Betrieben erarbeitet.

„Qualität“, „Vertrauen“, „Know-how“ sind wesentliche Merkmale, die den Erfolg der Beziehungen zwischen Med-X-Press und seinen Kunden umreißen.

Unser Selbstverständnis – immer auf den Kunden zentriert:

- mittelständisch, inhabergeführt
- tiefes Verständnis für Kundenanfragen
- richtiger Aufbau des Angebots
- passend ins Kostenschema
- Personal, das 100-%ig hinter Unternehmens- und Kundenzielen steht
- kurze, direkte Entscheidungswege



Karl-Heinz Dörhage, Geschäftsführer von Med-X-Press und Dr. Anne Pfitzner, Leiterin Marketing und Projektmanagement.

Generika-industrie im Wettbewerb

Ruinöser Wettbewerb, verstärkt durch die Einführung der Rabattverträge, kennzeichnet die Situation der Generikafirmen am deutschen Markt. Die Konkurrenz verschärft sich unter den Generikaherstellern und im Verhältnis zu den forschenden Unternehmen. Die Marktanteile stagnieren oder weisen nur marginale Veränderungen auf.

Laut IMS erreichte 2010 der Generikanteil in Volumen 63 Prozent am Gesamt-GKV-Markt, ein Plus von einem Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Im gleichen Zeitraum betrug der Umsatz, gemessen am Netto-Herstellerabgabepreis, 20 Prozent – im Vorjahr erzielte der Wert noch 21,1 Prozent. Hohe Wachstumsraten verspricht dagegen der globale Generikamarkt, dem Marktforscher ein jährliches Wachstum von über acht Prozent zutrauen.

Für die wichtigsten EU-Märkte wird eine durchschnittliche Wachstumsrate von fünf bis sechs Prozent erwartet, in Osteuropa sind jährliche Steigerungen von 14 Prozent realistisch. Für Generikakonzerne ein Grund die Internationalisierung ihrer Geschäftstätigkeit voranzutreiben und parallel alle Kostensenkungspotenziale konsequent zu nutzen: von der Aufgabe eigener Produktionsstandorte und das Outsourcing der Herstellung bis zur Übertragung von Vertriebsaktivitäten an externe Anbieter.

Forschende Pharmaunternehmen erkennen im Generikamarkt eine mögliche strategische Option. Die 2010 vorgelegte Roland Berger-Studie „Fight or flight“ identifiziert die Diversifizierung als einen der bedeutendsten Trends in der pharmazeutischen Industrie. 78 Prozent der befragten Top-Manager aus den Top-Ten-Unternehmen sehen im Generikageschäft den wichtigsten Bereich für Diversifizierung.

Sicher in allen Bereichen

BTM-Lager um Kühlzelle erweitert

Das untergeschossige BTM-Lager ist „state-of-the-art“ und verfügt über 1.100 Stellplätze auf über 900 Quadratmetern, großzügige Kommissionier- und Konfektionierbereiche sowie modernste kameraüberwachte Sicherheitstechnik für langfristig gesicherte Dokumentation. Mit der neuen Kühlzelle im BTM-Lager (+2 bis +8 °C) erweitert Med-X-Press sein Dienstleistungsportfolio um einen weiteren wichtigen Dienstleistungsbaustein. Temperatursensible Medikamente werden hier ohne Unterbrechung der Kühlkette sicher aufbewahrt. So kann Med-X-Press auch auf kurzfristige Kundenwünsche im Bereich der BTM-Logistik flexibel reagieren.



Alles unter Kontrolle: Aggregatoren zeigen die gemessene Innentemperatur der Kühlzelle außen an.

Neues Hochregallager

Das neue Hochregallager von Med-X-Press kurz vor Inbetriebnahme. Schon im Mai werden erste größere Partien Paletten mit Arzneimitteln aber auch Werbemitteln und Displays das neue temperaturgeführte „Warenhotel“ von Med-X-Press in Goslar beziehen. Zwei bemannte Schmalgangstapler – Typ Magazinier – sorgen dann für das Handling in den sieben Gängen, zwölf Hochregalreihen und neun Regalebenen. Die geografische Lage in Goslar wird von vielen Pharmaunternehmen sehr geschätzt – auch für den europaweiten Versand.



Ein Foto, das man nur einmal erstellen kann, nämlich kurz vor Inbetriebnahme des neuen Hochregallagers von Med-X-Press (Höhe: 16 Meter). Es bietet Platz für mehr als 10.000 neue temperaturgeführte Palettenstellplätze.

Mit den Anforderungen des Marktes mitwachsen!

Das Team vom Qualitätsmanagement

Wir stehen für Sicherheit, Qualität und Vertrauen – die wertvollsten Elemente in einer gut funktionierenden Beziehung zwischen Dienstleister und Kunden. QM-Prozesse, die zur Kundenorientierung beitragen, sind ebenso Bestandteil unseres QS-Systems wie Ablaufprozesse in der gesamten betrieblichen Organisation oder bei Hygienestandards. Wir wissen, dass der Markt an die Pharmaunternehmen immer höhere und härtere Anforderungen stellt. Verlassen Sie sich darauf, dass wir im vollen Umfang mitziehen und unseren Teil, für

eine stets reibungslose Logistik beitragen. Diesen Prozess gestalten wir permanent. Rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen zum Qualitätsmanagement von Med-X-Press haben.

Das Q-Team, v.l.: Lars Dörhage, Leiter der Herstellung, Geschäftsführer, Susanne Pfannmüller Qualitätsmanagement-Beauftragte, Dr. Martin Tegmeier, Sachkundige Person/Qualified Person, Dr. Anne Pfitzner, Leiterin Marketing und Projektmanagement, Richard Möller, Leiter Qualitätskontrolle, Marco Nitsche, Projektmanagement.



Dienstleistungen für Ihren Erfolg

Von Fulfillment bis zur Speziallösung

Warehousing	Outsourcen mit Med-X-Press – so senken wir Ihre fixen Kosten und steigern den Erfolg.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Dokumentierte Wareneingänge, Lagerung und Warenausgänge ■ Permanente Warenkontrolle ■ Kommissionierung
Distribution	Zentrale Lage und bewährte Distributionslogistik – Ihre Waren erreichen die Empfänger über Nacht.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Organisation aller physischen Warenbewegungen – bundesweit oder europaweit ■ Zusammenarbeit mit allen relevanten Pharmatransportdienstleistern ■ Feinverteilung bis zur einzelnen Arztpraxis, Apotheke, Krankenhaus etc.
Herstellungserlaubnis nach § 13.1 AMG	Manuelles oder automatisches Endkonfektionieren? Die Entscheidung fällt auf der Basis von Rentabilität. Med-X-Press ist auditiert und zertifiziert. Alle gesetzlichen Rahmenbedingungen und GMP-Richtlinien sind erfüllt.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kennzeichnen/Bedrucken von Faltschachteln ■ Hinzufügen von Patienteninformationen, Etikettieren ■ Drucken, Falzen und Schneiden von Gebrauchsinformationen
Musterversand & Mailings	Wir erledigen alle Aufgaben nach Absprache – und Sie begeistern Ihre Zielgruppen mit Produktmustern und direkter Ansprache.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kundenspezifische Verpackungs- und Kartonagengestaltung ■ Komplettorganisation von Directmailings und Arzneimittel-Mustern ■ Retourenbearbeitung
Responsebearbeitung	Wir erfassen, werten aus und dokumentieren – so wird der Erfolg Ihrer Marketing-Aktionen messbar.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Statistische Aufbereitung ■ Periodische Berichte und Auswertung von Kampagnen ■ Dokumentation und Erfolgskontrolle
Datenmanagement	Med-X-Press ist in der IT-Technologie bestens aufgestellt und unterstützt Sie wirksam in Ihren Aufgaben.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kundenspezifische SAP-Anbindungen ■ Schnittstellen/Interface zu Ihrer EDV und zu Ihrem Warenwirtschaftssystem ■ Steuerung der gesamten Bestell-, Kommissionier- und Lieferabläufe
eShops/IT	In unseren kundenspezifischen eShops kann sich Ihr Außendienst mit allen notwendigen Dedikationsartikeln bis hin zur Messestandausstattung versorgen.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Lagerbestandsführung ■ Termingerechte Versorgung ■ Automatische Meldung bei Erreichen des Mindestbestands
Krankenhaus-Logistik	Med-X-Press garantiert Ihnen eine effiziente Logistik bis zum OP-Saal – konstant hochwertige Versorgungsdienstleistungen für Krankenhäuser.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ständige Schnittstellenüberwachung und MHD-Kontrolle ■ Korbmodulsystem, Sterilprodukte, Medizinprodukte ■ Temperaturgeführte Lkw
Betäubungsmittel-Lager und -Distribution	Unser neues Betäubungsmittel-Lager ist wegweisend bei baulichen Sicherheitsstandards. Unsere Mitarbeiter verfügen über 20 Jahre Erfahrung bei Abwicklung und Reporting von BTM-Aufträgen – national und grenzüberschreitend. Das bedeutet: maximale Sicherheit für unsere Kunden.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Lückenloses Praktizieren des 6-Augen-Prinzips ■ Räumliche und buchhalterische Trennung zwischen Lagerbereich und Kommissionierfläche ■ Tagesgenaue und monatliche BTM-Bilanzierung (zusätzlich zur gesetzlich geforderten halbjährlichen Meldung an die BOPST)

Impressum

Med-X-Press GmbH
Pracherstieg 1 · 38644 Goslar, Deutschland
Telefon: +49 (0) 53 21 68 90 - 0
Telefax: +49 (0) 53 21 68 90 - 29
mail@med-x-press.de · www.med-x-press.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Karl-Heinz Dörhage, Lars Dörhage
Texte: Ursula Jung, Wolfgang Beisert
© Konzeption, Produktion:
beisert-hinz.de, Göttingen